

/ Noerr berät Panasonic bei Verkauf von Vossloh-Schwabe

Noerr

11.02.2020

Private Equity | Gesellschaftsrecht/Mergers & Acquisitions | Mergers & Acquisitions

Noerr hat den japanischen Panasonic-Konzern umfassend beim Carve-out und Verkauf der Vossloh-Schwabe Gruppe beraten. Im Rahmen eines Bieterverfahrens werden alle Anteile an der Panasonic Lighting Europe GmbH durch den Finanzinvestor Fidelium Partners übernommen.

Die Panasonic Lighting Europe GmbH ist die Obergesellschaft der Vossloh-Schwabe Gruppe. Vossloh-Schwabe zählt zu den führenden Anbietern von LED- und konventionellen Beleuchtungslösungen in Europa und blickt auf über 100 Jahre Erfahrung in der Beleuchtungsbranche zurück. Heute ist Vossloh-Schwabe ein global agierendes Unternehmen mit mehr als 15 Produktions- und Vertriebsstandorten und über 1.000 Mitarbeitern. 2002 hatte Panasonic die Lichttechniksparte der Vossloh AG übernommen.

Panasonic setzte bei der Transaktion auf ein Team der Kanzlei Noerr um Prof. Dr. Christian Pleister und Dr. Thomas Schulz, der vom Noerr-Standort London auch die internationalen Kontakte der Kanzlei u.a. nach Japan koordiniert. Christian Pleister, Co-Leiter der Noerr-Praxisgruppe Private Equity, hat erst kürzlich gemeinsam mit Dr. Laurenz Tholen die börsennotierte Beteiligungsgesellschaft AURELIUS bei der Übernahme von zwei Unternehmensbereichen vom amerikanischen Großkonzern Woodward, Inc. beraten. Bei beiden Transaktionen handelt es sich um komplexe länderübergreifende Carve-outs. Beim aktuellen Verkauf von Vossloh-Schwabe waren neben Deutschland und Japan zahlreiche weitere Jurisdiktionen betroffen, dazu zählen die Niederlande, Singapur, Serbien, Spanien, Israel, Hong Kong, China und Thailand.

Noerr hat im Rahmen des Mandats eng mit der japanischen Kanzlei Nishimura & Asahi sowie mit dem Financial Advisor, der Investmentbank GCA Altium, zusammengearbeitet. Nishimura & Asahi und Noerr sind in ihren Jurisdiktionen jeweils exklusive Mitgliedskanzleien von Lex Mundi, dem globalen Netzwerk der führenden unabhängigen Kanzleien.

Mit der Begleitung dieser Transaktion für Panasonic unterstreicht Noerr auch zu Beginn des Jahres 2020 die marktführende Stellung ihrer M&A Praxis. Bereits 2018 und 2019 war Noerr nach der Auswertung von MergerMarket die Nummer 1 in der M&A Beratung im deutschsprachigen Raum.

Berater Panasonic Corporation: Noerr LLP

Prof. Dr. Christian Pleister (Frankfurt/Berlin), Dr. Thomas Schulz (London, beide Private Equity, gemeinsame Federführung), Dr. Michael Brellocks (Kapitalmarktrecht, München), Dr. Björn Grotebrune (Restrukturierung, Berlin), Dr. Torsten Kraul (Telecommunications, Berlin), Angelika Schmid (Arbeitsrecht, München), Dr. Stefan Schwab (Arbeitsrecht), Michael Tommaso (Steuerrecht, beide Berlin), Prof. Dr. Sebastian Wündisch (IP-Recht, Dresden), Peter Stauber, Dr. Kathrin Westermann (beide Kartellrecht, Berlin)

Associates: Jana Baumann (Corporate/M&A, Düsseldorf), Inès Ben Miled (Private Equity), Henrike von dem Berge (Telecommunications), Friedrich von Ketteler (Corporate/M&A), Francesc Lloveras Calvo, Dr. Johannes Weiland (beide Private Equity, alle Berlin), Dr. Andreas Wöller (Corporate/M&A, Berlin)

Contact Person



Prof. Dr. Christian C.-W. Pleister

Co-Leiter Private Equity

Mitglied der Practice Group Gesellschaftsrecht/Mergers & Acquisitions
Rechtsanwalt

T +49 30 20942309



Dr. Thomas Schulz, LL.M.

Mitglied der Practice Group Private Equity

Leiter Büro London

Rechtsanwalt, Attorney und Counselor-at-law

T +44 20 75624331



Matthias Schulte

PR-Manager

T +49 69 971477418